

Badische Zeitung

Stöcklin und Schwab bei den Top 100

Auszeichnung durch Yogeshwar

GRENZACH-WYHLEN (BZ). Die Schreinerei Stöcklin & Schwab gehört zu den innovativsten Unternehmen des deutschen Mittelstands. Am gestrigen Freitag wurde das Unternehmen auf dem Deutschen Mittelstands-Summit in Essen als eines der innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand ausgezeichnet. „Top 100“-Mentor Ranga Yogeshwar ehrte das Badener Unternehmen mit dem seit über 20 Jahren verliehenen „Top 100“-Siegel.

Für Michael Schwab und seine Schreinerei sind Innovationen ein Lebenselixier. „Innovationen sind für uns ein entscheidendes Differenzierungsmerkmal im Wettbewerb mit den Großen“, sagt der Inhaber und Geschäftsführer Michael Schwab, „wenn wir unseren Kunden keinen spürbaren Mehrwert durch clevere Lösungen bieten, wandern sie ab zu den Discountern.“

Beim Innovationsmanagement setzt Schwab auf die Zusammenarbeit mit externen Partnern. So schaffte es die 1960 gegründete Firma, Lieferanten für sich zu gewinnen, die ihn normalerweise als Einzelbetrieb gar nicht beliefern würden. Schwab selbst bildet sich an 20 Tagen im Jahr weiter und sucht auf Messen und anderen Fachveranstaltungen nach neuen Markt- und Materialtrends. Ein weiteres Kennzeichen der Innovationsstrategie: Bei der Vermarktung der Produkte adressieren Schwab und seine zehn Mitarbeiter auch interessante Nischenmärkte. So gelang es dem Familienbetrieb aus Grenzach-Wyhlen aufgrund seiner räumlichen Nähe zum Flughafen Basel, ein zertifizierter Zulieferer für die Ausstattung von Privatflugzeugen mit hochwertigen Möbeln zu werden.

Von 302 Qualifikanten schafften es 234 Unternehmen ins Top-100-Finale. 178 von ihnen erhielten in drei Größenklassen die Auszeichnung. „Ohne ein tolles Team hätten wir es nicht geschafft. Deshalb gehört mein Dank für das Erreichen der Auszeichnung meinen Mitarbeitern“, sagt Schwab.